

Pressemitteilung

(Anzahl Seiten: 5; Anzahl Zeichen: 5828)

Freiburg, 29.04.2009

Tarifanpassung zum 01. August 2009

- **Moderate Anhebung der Fahrscheinpreise im RVF durch „gekoppelte Tarifanpassung“ ermöglicht**
- **Neues Tarifangebot bei Zeitkarten: Die RegioKarte Basis**
- **Abo und Jahreskarte bleiben die günstigsten RegioKarten**
- **Einführung einer Mobilitätsgarantie**

Zum 1. August beabsichtigt der Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) die Preise nahezu aller Fahrscheinarten zu erhöhen. Basis für die Höhe und Ausgestaltung von Tarifanpassungen ist eine ÖPNV-spezifische Inflationsrate, die aus den Vorjahreswerten ermittelt wird. Sie enthält als Faktoren die Lohnentwicklung im Omnibusgewerbe, die Entwicklung der Dieselmotorkraftstoffpreise und die Erzeugerpreise für Omnibusse und Schienenfahrzeuge. Hinzu kommen die Analyse der Verkaufsentwicklung der verschiedenen Fahrscheine und die Höhe der Zuschüsse der öffentlichen Hand. Bereits 2008 hat der RVF zusammen mit dem ZRF vorbeugend eine „gekoppelte Tarifanpassung 2008 und 2009“ vereinbart, um einer sprunghaften Preissteigerung 2009 entgegenzuwirken. D. h. die relativ hohe Inflationsrate 2008 als Maßstab für die anstehende Anpassung im August – erinnert sei an die hohen Lohnabschlüsse und das Niveau der Treibstoffkosten im letzten Sommer – muss durch diese Koppelung nicht ausgeschöpft werden.

Pressemitteilung

„Mit moderaten Tarifierpassungen vermeiden wir negative Marktreaktionen – wir wollen die Einnahmen für die Verkehrsunternehmen ja auch über die höhere Menge verkaufter Fahrausweise sichern, also über mehr Fahrgäste. Angesichts der aktuellen Wirtschaftslage eine umso wichtigere Strategie“, erläutert Dr. Michael Vulpius, RVF-Geschäftsführer.

Neuerungen zum 01. August

Gleichzeitig richtet der RVF sein Fahrscheinangebot und angelagerte Serviceleistungen auf Basis umfassender Marktanalysen weiter an den Fahrgastbedürfnissen aus:

Zum August 2009 wird das Tarifangebot im Zeitkartenbereich für Erwachsene erweitert, insbesondere für Singles, ‚Nur-Pendler‘ und für die preissensiblen ‚Einsteiger‘ ins Monatskartensegment. Die bisherige RegioKarte mit den Möglichkeiten der Übertragbarkeit, der Mitnahme und dem tagesflexiblen Erwerb wird durch eine einfache RegioKarte Basis ergänzt. Die RegioKarte Basis wird ausschließlich als kalendergebundene Monatskarte eingeführt und bietet weder Übertragbarkeit noch Mitnahmemöglichkeit. Die RegioKarte Basis ist nicht im Abonnement oder als Jahreskarte erhältlich.

Das verbundweite ‚Fahren pur‘ mit Bus und Bahn ist ab August 2009 für alle zu 45 EUR möglich, also um 0,50 EUR günstiger als mit der RegioKarte zu aktuellem Preisstand. Die heutige RegioKarte inklusive aller Zusatznutzen wird ab August 2009 dann für 47 EUR angeboten. Bezogen auf den Monatspreis liegen RegioKarte Abo und Jahr unter der RegioKarte Basis. „Alle RegioKarten gelten selbstverständlich im gesamten Verbundraum“, so Geschäftsführerin Dorothee Koch, „die netzweite Gültigkeit der RegioKarte ist der

Pressemitteilung

entscheidende Erfolgsfaktor für unseren Tarif, den wir auch für die Zukunft sichern und erhalten wollen“.

Um die Übersichtlichkeit der RegioKarten-Familie beizubehalten entfällt die RegioKarte Junioren (persönliche Monatskarte für junge Erwachsene unter 26 Jahren), deren Verkaufszahlen seit Einführung der RegioKarte Abo stark rückläufig sind.

Zum August wird zudem eine **RVF-weite Mobilitätsgarantie** eingeführt. Damit haben alle Kunden mit RegioKarten für Erwachsene sowie Schwerbehinderte mit Freifahrtberechtigung die Möglichkeit auf Erstattung von Taxikosten in Höhe von bis zu 35 EUR; für RegioKarte Jahr und Abo sogar bis zu einer Höhe von 50 EUR. Der Anspruch besteht bei Fahrtausfall oder Verspätung von mehr als 30 Minuten, bei denen das Verschulden auf ein Verkehrsunternehmen zurückgeht. Entsprechende Informationen und Anträge werden an den Fahrkarten-Verkaufsstellen und unter www.rvf.de erhältlich sein.

Anpassung der Preise im Einzelnen

Betroffen von der Preisanpassung sind Einzelfahrscheine und 2x4-Fahrtenkarten für Erwachsene und Kinder in allen Preisstufen sowie PunkteKarte und REGIO24. Die Erhöhungen liegen je Fahrt zwischen 10 Cent (Preisstufe 1) und 30 Cent (Preisstufe 3). Erstmals muss nach vier Jahren Preisstabilität der Einzelfahrschein Erwachsene in Preisstufe 1, oft gelöst für Fahrten im Stadtgebiet, um 10 Cent auf 2,10 EUR angehoben werden.

Pressemitteilung

Die RegioKarte Schüler – für Schüler, Auszubildende und Studierende, die das SemesterTicket nicht erwerben können – wird nur um 50 Cent pro Monat oder um 1,5 % auf 34 EUR erhöht. Mit Rücksicht auf die Belastung von Familien ist hier eine unterdurchschnittliche Preissteigerung angesetzt. Wie oben bereits erwähnt wird die RegioKarte Übertragbar um 1,50 EUR monatlich auf 47 EUR angepasst, das entspricht 3,3 %. Prozentual entsprechend angehoben werden auch RegioKarte Jahr, Abo und Job.

Nach zwei Jahren ist auch die Erhöhung des SemesterTickets ab dem kommenden Wintersemester auf 73 EUR unumgänglich. Auf Grundlage eines erhöhten Semesterbeitrags sind Studierende der beteiligten Freiburger Hochschulen damit ein ganzes Semester verbundweit mobil.

Im Preis unverändert bleiben die beiden Angebote, die nur in Kombination mit der RegioKarte genutzt werden können und deren Gültigkeit über das Gebiet des RVF hinausgeht. Weiterhin 9,90 EUR kostet badisch24, die 24-Stunden-Anschlusskarte zur RegioKarte für die Nachbarverbände TGO, VSB, RVL und WTV. Ergänzungskarten zur RegioKarte für TGO, RVL und WTV, die in einem Übergangsbereich in den Nachbar-Landkreisen gelten, kosten weiterhin 18 EUR pro Monat. Neu ist ab August, dass diese auch zum Verkehrsverbund Schwarzwald-Baar (VSB) angeboten wird. Dauerkunden können zudem Ergänzungskarten gleich mit der RegioKarte im Abonnement bestellen.

Die Tarifierhöhung wurde vom Aufsichtsrat des RVF am 28. April 2009 beschlossen. Der Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF) wird sich am 10. Juni mit der Tarifierhöhung befassen.

Regio-
Verkehrsverbund
Freiburg
www.rvf.de



Pressemitteilung

Kontakt:

Regio-Verkehrsverbund Freiburg GmbH (RVF)

Bismarckallee 4, 79098 Freiburg

Geschäftsstellenleitung Anna Dingler-Mangos

Tel.: 0761 / 207 28 - 0 Fax: 0761 / 207 28 - 10

E-Mail: info@rvf.de